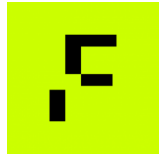


Freie Universität Berlin - Zentraleinrichtung Margherita-von-Brentano-Zentrum für Geschlechterforschung - BCP-Projekt "We take Responsibility"/Fürsorge- und Interventionsplan



Das durch das Berliner Chancengleichheitsprogramm geförderte Projekt „WE TAKE RESPONSIBILITY: Begleitung des Change-Prozesses zur Verankerung eines Fürsorge- und Interventionsplan (FIP) zu sexualisierter Belästigung, Diskriminierung und Gewalt“ wird in Kooperation zwischen dem Team geschlechter*gerecht und dem Margherita-von-Brentano-Zentrum für Geschlechterforschung (MvBZ) durchgeführt.

Gegenstand der ausgeschriebenen Stelle ist die wissenschaftliche Begleitung der Entwicklung und Implementierung eines Fürsorge- und Interventionsplans an der Freien Universität Berlin. Die Entwicklung des FIP wird federführend vom Team geschlechter*gerecht geleitet. Die Stelle der wissenschaftlichen Begleitforschung ist am MvBZ angesiedelt. Das Team geschlechter*gerecht berät Hochschulleitung, Gremien und Hochschulangehörige zur Umsetzung des Gleichstellungsauftrags. Arbeitsschwerpunkte sind u.a. die vertrauliche Beratung, Prävention sowie die Förderung des verantwortungsvollen Umgangs mit Meldungen zu sexualisierter Belästigung, Diskriminierung und Gewalt. Das MvBZ ist eine interdisziplinär und international ausgerichtete Zentraleinrichtung für Geschlechterforschung der Freien Universität Berlin mit einem Themenschwerpunkt zu sexualisierter Belästigung, Diskriminierung und Gewalt im Hochschulkontext.

Wiss. Mitarbeiter*in (Praedoc) (m/w/d)

Wiss. Mitarbeiter*in (Praedoc) (m/w/d) mit 67%-Teilzeitbeschäftigung befristet bis 31.12.2028 Entgeltgruppe 13 TV-L FU Kennung: MvBZ-02-2026-FIP

Stadt: Berlin; Beginn frühestens: Frühestmöglich; Dauer: befristet bis 31.12.2028;
Vergütung: Entgeltgruppe 13 TV-L FU; Kennziffer: MvBZ-02-2026-FIP;
Bewerbungsfrist: 11.05.2026

Aufgabenbeschreibung

Aufgabengebiet:

- Kooperative Entwicklung eines Forschungsdesigns für die Begleitforschung
- Umsetzung der wissenschaftlichen Begleitung der FIP-Entwicklung in Abstimmung mit den Projektbeteiligten
- Kontinuierliche Überführung der Forschungsergebnisse in den Entwicklungsprozess.

Erwartete Qualifikationen

Einstellungsvoraussetzungen:

Abgeschlossenes sozialwissenschaftliches Hochschulstudium (Master/Diplom) oder in einer für die Aufgabe qualifizierenden Fachrichtung

Erwünscht:

- Nach Abschluss des Hochschulstudiums ausgeübte, mindestens zweijährige wissenschaftliche Tätigkeit in einem hauptberuflichen Beschäftigungsverhältnis
- Kenntnisse der aktuellen Theorien und Debatten der Geschlechterforschung
- Kenntnisse der hochschulischen Gleichstellung
- Kenntnisse von Hochschulstrukturen
- Kenntnisse der Organisationsforschung
- Kenntnisse insb. in den Themenbereichen sexualisierte Belästigung, Diskriminierung und Gewalt, Macht und Herrschaft in Organisationen
- Fähigkeit zur Kommunikation mit verschiedenen Stakeholdern in der Universität, Verantwortungsbereitschaft, Lösungsorientierung
- gute Deutsch- und Englischkenntnisse

Bewerbung

Weitere Informationen erteilt Dr. Heike Pantelmann (heike.pantelmann@fu-berlin.de / 030/838-53044). Bewerbungen sind mit aussagekräftigen Unterlagen unter Angabe der Kennung bis zum 11.05.2026 im Format PDF (vorzugsweise als ein Dokument) elektronisch per E-Mail zu richten an Dr. Heike Pantelmann: bewerbungen@mvbz.fu-berlin.de oder per Post an die

Freie Universität Berlin
 Zentraleinrichtung Margherita-von-Brentano-Zentrum für Geschlechterforschung
 BCP-Projekt "We take Responsibility"/Fürsorge- und Interventionsplan
 Dr. Heike Pantelmann
 Habelschwerdter Allee 45
 14195 Berlin (Dahlem)

Mit der Abgabe einer Onlinebewerbung geben Sie als Bewerber*in Ihr Einverständnis, dass Ihre Daten elektronisch verarbeitet und gespeichert werden.

Wir weisen darauf hin, dass bei ungeschützter Übersendung Ihrer Bewerbung auf elektronischem Wege von Seiten der Freien Universität Berlin keine Gewähr für die Sicherheit übermittelter persönlicher Daten übernommen werden kann.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigt.

Die Freie Universität Berlin fordert Frauen sowie Personen mit Migrationsgeschichte ausdrücklich zur Bewerbung auf.

Vorstellungskosten können von der Freien Universität Berlin leider nicht übernommen werden.

Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt. Bitte reichen Sie Ihre Unterlagen nur in Kopie ein.

Weitere Informationen unter <https://stellenticket.de/203708/BUA/>
 Angebot sichtbar bis 11.05.2026

